

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 17.04.2024

Stuttgart, 17.04.2024

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
Datum 04.07.2023
Betreff Stelle einer Fahrradbotschafterin oder eines Fahrradbotschafters schaffen

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Zu 1.:

Die Stelle einer/eines Fahrradbeauftragten wurde unter dieser Bezeichnung im Stellenplan nicht geschaffen. Vielmehr wurde im Jahr 2003 eine bereits vorhandene Radverkehrsplanerstelle mit dieser Benennung versehen, um für den Radverkehr eine konkrete Ansprechperson zu erhalten.

Die Stelle war damals in der Abteilung Verkehrsplanung des Stadtplanungsamts verortet. Aufgrund von Organisations- und Namensänderungen ist dies die heutige Abteilung Verkehrsplanung und Stadtgestaltung im Amt für Stadtplanung und Wohnen.

Die Stelle der/des „Fahrradbeauftragten“ war somit immer der Arbeitsebene zugeordnet, ohne ämterübergreifende Funktion. Konkret hatte dies zur Folge, dass der Austausch mit den jeweiligen Fachämtern größtenteils auf Arbeitsebene erfolgte. Die Einflussnahme auf deren Prozesse war auf die Kommunikationsebene begrenzt und damit von der freiwilligen Zuarbeit der Fachämter, Dienststellen und Kollegenschaft abhängig.

Die Aufgaben der/des Fahrradbeauftragten haben sich dabei im Laufe der Zeit gewandelt und wurden durch weitere Tätigkeiten ergänzt, z. B.:

- Ansprechpartner/in für alle Institutionen, politischen Gremien, Initiativen, Fachgremien, übergreifenden Foren und Medien.
- Betreuung des Radforums mit allen Projektgruppen.
- Vertretung der Stadt bei externen Veranstaltungen.

Vor allem die Ergänzung als Ansprechpartner/in für die im operativen Bereich liegenden Projekte hat dazu geführt, dass die Beauftragtenrolle aufgrund der dynamischen

Entwicklung des Radverkehrs überlastet wurde. Themen mit teilweise anspruchsvollen Gesprächspartnern sind z. B.:

- Mitarbeit bei großen Fahrradinfrastrukturprojekten.
- Beschwerdemanagement.
- Federführung bei der Umsetzung eines Modells für eine Stuttgarter Fahrradsammelgarage.
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Fahrradstationen.

Die Aufgaben in diesem Bereich nahmen in den letzten Jahren aufgrund der Erweiterung des Netzes, der Services und der Öffentlichkeitsarbeit deutlich zu. Die eigentlich erfreuliche Entwicklung und Fokussierung des Radverkehrs in der Stadt führte letztendlich zu der Erkenntnis, dass die Beauftragtenfunktion nicht mehr von einer Person und auf jeden Fall nicht in der Zuordnung auf der Arbeitsebene geleistet werden kann.

Zu 2.:

Bei den Stellenplanberatungen zum Doppelhaushalt 2024/2025 wurde eine neue Stelle bei der Verkehrsplanung die Funktion der Fahrradbotschafterin bzw. des Fahrradbotschafters zugeordnet.

Ausgehend von den Erfahrungen der letzten Jahre soll die Position einer repräsentativ tätigen Person wie folgt verankert werden:

- Die Position und Stelle wird als neues Aufgabenfeld definiert.
- Die Stelle wird beim Amt für Stadtplanung und Wohnen der Abteilungsleitung 61- 3, Verkehrsplanung und Stadtgestaltung, direkt als Fahrradbotschafter/in zugeordnet.
- Zuständigkeit für übergreifende Sachthemen des Radverkehrs.
- Möglichkeit, eine verbindliche Unterstützung der Fachämter einzufordern.

Es ist zwingend notwendig, die operativen Aufgaben, die in die Zuständigkeit der Fachämter gehören, vom Aufgabenbereich einer repräsentativ tätigen Person abzukoppeln.

Dazu gehören z. B.:

- Mitarbeit bei Fahrradinfrastrukturprojekten.
- Beschwerdemanagement.
- Umsetzung von Fahrradabstellmöglichkeiten.

Hier sind die Zuordnungen zu Planung, Verkehrsrecht, Bau und Betrieb wieder eindeutig bei den Fachämtern anzusiedeln. Damit kann eine Position geschaffen werden, die sich den übergeordneten Themen des Radverkehrs widmen und ein „Gesicht des Radverkehrs“ in der Landeshauptstadt sein kann, ohne von operativen und auch verwaltungsintern diskursiv behandelten Themen übermäßig in Anspruch genommen zu werden.

Der Aufgabenbereich soll wie folgt definiert werden:

- Zuständigkeit für Öffentlichkeitsarbeit und öffentliche Veranstaltungen.
- Ansprechpartner/in für alle Institutionen, politischen Gremien, Initiativen, Fachgremien, übergreifenden Foren und Medien.
- Betreuung des Radforums mit allen Projektgruppen.
- Vertretung der Stadt bei externen Veranstaltungen.

Die Stelle wurde in der Entgeltgruppe 13 TVöD eingruppiert und neu zum Doppelhaushalt 2024/2025 geschaffen.

Dr. Frank Nopper

Verteiler
<Verteiler>